SUPPLEMENT
zum „BAZAR" 1859. Nr. 38.

Fig. 1.
Fig. 2.
Fig. 3.
Fig. 4.
Fig. 5.
Fig. 6a.
Fig. 6b.
Fig. 7.
Fig. 8.
Fig. 9.
Fig. 10.
Fig. 11.
Fig. 12.
Fig. 13.
Fig. 14.
Fig. 15.
Fig. 16.

Rückseite.

Nr. I. Schnitt einer Negligéhaube
von Mull, mit shawlartigen Barben.
(Abbildung und Beschreibung im Hauptblatt.)

Erklärung der Zeichen.
Fig. 1. Passe
Fig. 2. Bärbchen zur Passe ~~~~~
Fig. 3. Band
Fig. 4. Barbe
Fig. 5. Zwischensatz

Nr. II. Schnitt einer Negligéhaube
von Mull, mit Valenciennes garnirt.
(Abbildung und Beschreibung im Hauptblatt.)

Erklärung der Zeichen.
Fig. 6a und 6b. Hälfte der Passe
Fig. 7. Hälfte des Bändchens zur Passe
Fig. 8. Band
Fig. 9. Hälfte des Volant
Fig. 10. Hälfte der Gardine ••••••

Nr. III. Schnitt einer Negligéhaube
(Fanchon).
(Abbildung und Beschreibung im Hauptblatt.)
Erklärung der Zeichen.
Fig. 11. Hälfte des Fanchon

Nr. IV. Schnitt eines Fichu mit Gurt.
(Abbildung und Beschreibung im Hauptblatt.)
Erklärung der Zeichen.
Fig. 12. Vorderteil
Fig. 13. Hälfte des Rückenteils ◦–◦–◦–◦

Nr. V. Schnitt eines Kragens
auf hohe Kleider zu tragen.
(Abbildung und Beschreibung im Hauptblatt.)
Erklärung des Zeichens.
Fig. 15. Hälfte des Kragens

Nr. VI. Schnitt einer Echarpe,
auf dem Hut zu tragen.
Erklärung des Zeichens.
Fig. 16. Echarpe ×××××××

Hälfte der Steile zum Flohr.
Hintere Mitte des Flohr.
Obere Mitte des Fanchon.
Randbesatz
Unterer Bruch der Falte am Fanchon.
Rosette
Randbesatz
Hintere Mitte zur Negligéhaube Nr. II
Hintere Mitte des Volant zur Negligéhaube Nr. II
Hintere Mitte
Saum
Umschlag der Barbe zur Negligéhaube Nr. I